

Ressort: Vermischtes

Chirurg beklagt fehlenden männlichen Nachwuchs

Berlin, 05.04.2014, 10:45 Uhr

GDN - Der Präsident der Deutschen Gesellschaft für Allgemein- und Viszeralchirurgie Matthias Anthuber sorgt sich um den männlichen Chirurgenachwuchs. "Nur fünf Prozent der Medizinstudenten wollen nach dem Praktischen Jahr in ein chirurgisches Fach, Tendenz sinkend", sagte Anthuber dem Nachrichtenmagazin "Focus".

Der Numerus Clausus, der zurzeit eine Abiturnote zwischen 1,0 und 1,2 fordere, stelle einen so unglaublich hohen Anspruch, dass er viele Talente ausgrenze. Es fehlten vor allem Männer, "die in ihrer Jugend ihrem handwerklichen Können freien Lauf ließen und wenig Interesse an herausragenden Noten hatten", so der Chirurg am Klinikum Augsburg. An seiner Klinik kämen mittlerweile auf einen männlichen Bewerber für die Chirurgie 20 Frauen. "In absehbarer Zeit werden wir deutlich mehr Chirurgeninnen als Chirurgen haben. Chirurgenteams sollten aber ein ausgeglichenes Geschlechterverhältnis haben", betonte Anthuber.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-32666/chirurg-beklagt-fehlenden-maennlichen-nachwuchs.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com